

Bezirksliga Damen Nord

Vareler TB: TSR Olympia Wilhelmshaven

Mittwoch, 21.09.2022, 20:00 Uhr

Vareler TB und TSR Olympia Wilhelmshaven teilen sich die Punkte

Im Spiel der Bezirksliga Damen Nord traf der Vareler TB am vergangenen Mittwoch im 2. Saisonspiel auf den TSR Olympia Wilhelmshaven. Die Gastspielerinnen entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 7:7 einen Punkt. Das letzte Match des Tages gewann Kerstin Gichtbrock, die durch diesen Sieg das Unentschieden für den Gast sicherte.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Wenige Chancen hatten Groß / Fust bei der Niederlage in drei Sätzen gegen ihre Kontrahentinnen Belle / Janssen. Obwohl Schumacher / Bartels fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklagen, kämpften sie sich gegen Gichtbrock / Hanses zurück ins Match und gewannen die Partie noch im Entscheidungssatz. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Probleme zu Beginn des Spiels musste Christina Groß zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg feststand. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Deutlich nach Sätzen war indessen die Drei-Satz-Pleite von Lena Schumacher gegen Hannah Belle, eine Niederlage die man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher so erwarten konnte. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Claudia Fust nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Unzufrieden über ihre 2:3-Niederlage gegen Ulrike Hanses war derweil Anja Bartels, obwohl sie alles gegeben hatte. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspielerinnen des Vareler TB und TSR Olympia Wilhelmshaven in die Box. Einen Sieg verpasste Christina Groß beim 1:3 gegen Hannah Belle. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Lena Schumacher bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Kerstin Gichtbrock. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Gichtbrock mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Claudia Fust machte indessen mit Ulrike Hanses beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann ihr Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa ebenbürtig eingeschätzt werden konnten. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 4:5. Anja Bartels hatte gegen Ida Janssen bei ihrem 3:0 keine Probleme. Einen Zähler für die Gäste musste Claudia Fust danach bei der 1:3-Niederlage gegen Hannah Belle hinnehmen. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Zwar brachte Ulrike Hanses Christina Groß phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Christina Groß mit 3: 1 durch. Beim wenig später folgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Ida Janssen zeigte Lena Schumacher ihrer Kontrahentin die Grenzen auf. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Ein Spiel entschied über Niederlage oder Punktgewinn. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Anja Bartels bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Kerstin Gichtbrock. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Gichtbrock endete. Damit fand der Mannschaftskampf diesmal keinen Sieger.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des Vareler TB tritt dabei geben den MTV Jever II an, während es der TSR Olympia Wilhelmshaven mit dem TuS Ocholt zu tun bekommt.

Statistik: Vareler TB



Doppel: Groß / Fust 0:1, Schumacher / Bartels 1:0

Einzel: C. Groß 2:1, L. Schumacher 1:2, C. Fust 2:1, A. Bartels 1:2

TSR Olympia Wilhelmshaven

Doppel: Belle / Janssen 1:0, Gichtbrock / Hanses 0:1

Einzel: H. Belle 3:0, K. Gichtbrock 2:1, U. Hanses 1:2, I. Janssen 0:3